

Krukow

Aktuell **Ausgabe 2/2017**

Herausgegeben von der
Gemeinschaft Unabhängiger Krukower



+++ Glasfaser - Breitbandausbau: Der aktuelle Stand +++

Liebe Krukowerinnen und Krukower,

wir haben Sie bereits in unseren letzten Ausgaben von "Krukow Aktuell" auf den neuesten Stand in Sachen **Glasfaser** gebracht. Seitdem haben sich einige Neuigkeiten ergeben, leider aber noch kein konkreter Fortschritt für die Gemeinde Krukow.

In der Gemeinde Lütau wurde seitens Amt und der zum Zwecke des Ausbaus neu gegründeten Versorgungsbetriebe Elbe Media eine Informationsveranstaltung abgehalten. Dort hieß es, dass alle Gemeinden, die bei den Bedarfsermittlungsverfahren mindestens eine Anschlussquote von 55% erreichen, bis zum Jahr 2020 angebunden sein werden. Ist das in Lütau und Wangelau der Fall, soll der Ausbau dort noch in 2017 beginnen.

Es gab außerdem Ende Oktober ein Infoschreiben der Betreibergemeinschaft Versorgungsbetriebe Elbe und den Vereinigten Stadtwerken, die diese Information auch für Krukow noch einmal formulierten.

Wir raten unseren Krukower Mitbürgern mit Nachdruck, diese einmalige Chance wahrzunehmen und sich für die Glasfaser zu entscheiden. Es handelt sich hierbei um eine einmalige Gelegenheit, Krukow an die moderne Kommunikationsinfrastruktur anzubinden, und das zu verhältnismäßig geringen Kosten: die einmalige Hausanschlussgebühr von 800 Euro entfällt, sofern man sich während der Bedarfsermittlung für die Glasfaser entscheidet, und anschließend ist man nur 24 Monate vertragspflichtig und könnte dann wieder zur Telekom wechseln. Die monatlichen Kosten der Glasfaser betragen ca. 15 Euro mehr - auf 24 Monate gerechnet hat sich der Anschluss dank des kostenlosen Hausanschlusses aber deutlich gelohnt.

Insbesondere in den letzten Jahren wird auch den Haus(ver)käufern deutlich geworden sein, dass die Anbindung ans moderne Internet heute ein großer Preisfaktor ist. Schlecht angebundene Gemeinden und Immobilien werden von Käufern aufgrund der heute üblichen umfangreichen privaten und beruflichen Internetnutzung gemieden. Somit trägt der Glasfaseranschluss direkt zur Wertsteigerung eines jeden angeschlossenen Haushalts bei.

Wer schonmal die Hotlines der großen Internetanbieter im Störfall benötigte, kann von der Servicequalität dort ein Lied singen. Die Glasfaser dagegen wird von den Versorgungsbetrieben Elbe Media als lokales, kommunales Unternehmen betrieben und bietet damit persönlichen Kontakt und schnellen Service, den wir hier auch schon in Strom- und Wasserangelegenheiten kennen- und schätzen gelernt haben.

Für manch einen mag das alles zu technische Materie sein, und vielleicht mag sich auch trotz obiger Erläuterungen noch immer die Frage stellen: Wozu brauche ich dies Glasfaser überhaupt?

In diesem Fall stehen wir, insbesondere Julian Radünz, gerne zur Verfügung, um eventuelle Fragen zu beantworten. Sprecht mich einfach an oder kommt mal vorbei! Hier nochmal die Vorteile der Glasfaser im Überblick:

deutlich höhere Geschwindigkeiten	stabile, störungsfreie Anbindung	Telefon, Internet und Fernsehen in einem
lokaler Anbieter	Immobilien: Wertsteigerung / Werterhaltung	Kostenloser Hausanschluss während der Bedarfsermittlungsphase
moderne, zukunftsfähige Technologie	versprochene Datenrate = tatsächliche Datenrate	und vieles mehr!

Vergleich zwischen	Standard DSL Anschluss (z.B. der Telekom)	Glasfaser Anschluss auf Basis der Vereinigten Stadtwerke
Download Rate	max. 16 Mbit, real durchschnittlich 10 Mbit	max. 200 Mbit, real annähernd 200 Mbit
Upload Rate	max. 2 Mbit, real durchschnittlich 1 Mbit	max. reale 200 Mbit, real annähernd 200 Mbit
Preis	ca. 35 Euro monatlich	ca. 50 Euro monatlich

Ich will die Glasfaser! Was muss ich jetzt tun?

Ganz einfach: **vorerst nichts!** Wir gehen davon aus, dass die Glasfaserbetreiber, sobald der Ausbau für Krukow konkret wird, eine Infoveranstaltung einberuft und es den Anwohnern anschließend ermöglicht, Verträge abzuschließen. Wir, die Gemeinschaft Unabhängiger Krukower, bleiben sehr eng an diesem Thema dran und informieren Sie bei Neuigkeiten sofort wieder mit einer neuen Ausgabe von "Krukow Aktuell" sowie auf der örtlichen Internetpräsenz unter www.krukow.de
Informieren Sie sich selber gerne bis dahin über Preise, Konditionen, eventuelle Fragen oder den aktuellen Stand des Ausbaus in den Nachbargemeinden unter www.vereinigte-stadtwerke.de

Wie läuft die Umstellung ab?

Gehen wir davon aus, dass der Glasfaserausbau in Krukow stattgefunden hat und Sie einen Vertrag unterschrieben haben, wird der Netzbetreiber mit Ihnen einen Termin zur Verlegung des Hausanschlusses vereinbaren. Parallel wird die Kündigung Ihres alten DSL- und/oder Telefonanschlusses vom Glasfaser-Netzbetreiber vorgenommen. Erst, wenn die Vertragslaufzeit Ihres alten Anbieters ausläuft, werden Sie auf Glasfaser umgestellt! Ist der Hausanschluss installiert und ihr alter Vertrag ausgelaufen, werden Ihre bestehenden Telefonnummern zum Glasfaserbetreiber portiert und die Glasfaseranbindung von einem Techniker bei Ihnen in Betrieb genommen.

Tipp: Wenn Sie frühzeitig von der Glasfaser profitieren wollen, schließen Sie so langsam keine langfristigen 24-Monate-Verträge mehr ab. Einige wenige Anbieter wie 1&1 oder easybell.de ermöglichen kurzfristig kündbare, konventionelle DSL-Tarife. Oder Sie bleiben so lange beim alten Anbieter, der nach Ablauf der ersten 24 Monate i.d.R. 12 Monate Kündigungsfrist hat.

Was sollte ich jetzt nicht tun?

Wie man hört, arbeitet die Telekom aktuell daran, ihre Leitungen auf Basis der Kupferkabel noch weiter aufzustocken, um dem drohenden Kundenverlust durch die Glasfaser entgegenzuwirken. Dazu werden enge Netze aus Verstärkern gesetzt, die den erreichbaren Haushalten Anbindungen bis 50 Mbit zur Verfügung stellen. Die Telekom wird betroffene Kunden i.d.R. telefonisch kontaktieren und auf die Aufstockung drängen.

Wir raten ausdrücklich dazu, sollte die Telekom Sie diesbezüglich kontaktieren, auf keinen Fall auf diese veraltete und fehleranfällige Technologie einzugehen! Diese Aufstockungen sind keine Zukunftsinvestitionen, sondern verschnellern die Internetanbindung nur kurzfristig und gefährden darüber hinaus die Kalkulationen der kommunalen Glasfaserbetreiber, die im Gegensatz zur Telekom in Zukunftstechnologie und lokalen Service investieren. Die VDSL-Technik der Telekom ist wartungsintensiv, veraltet, fehleranfällig und zeichnet sich durch hohen Energiebedarf aus. Außerdem verlängert sich Ihr Vertrag dann i.d.R. um weitere 24 Monate.

Die Glasfaser, gerade hier auf dem Land, ist alternativlos. Jeder Hausbesitzer sollte, aus eigenem Interesse und solidarisch für unsere Dorfgemeinschaft, daher die Entscheidung für die Glasfaser treffen.

Die Investition in den Glasfaserausbau kostet das Amt Lüttau eine Menge Geld und wird erst nach vielen Jahren profitabel sein. Umso erfreulicher für den Hausbesitzer ist der kostenlose Hausanschluss in der Ausbauphase - somit wird der direkte Kostendruck zunächst durch eine Subvention vom Endkunden weggenommen.

Sobald die Betreiber profitabel sind, kommen die Gewinne dem Steuerzahler zugute, denn die beteiligten Unternehmen sind kommunale Betriebe.

Die lange Zeit bis zur Profitabilität ist kein großes Problem: die Glasfasertechnik ist schon jetzt auf viel höhere Kapazitäten ausgelegt, als die Betreiber heute an den Endkunden abgeben. So ist es technisch jederzeit möglich, dem Zeitgeist zu folgen und die Leistung zu erhöhen, ohne erneut neue Kabel oder technische Geräte verwenden zu müssen.

Schlussendlich ist der Ausbau eine Investition in die Zukunft ohne technische Nachteile. Jeder einzelne Teilnehmer und die gesamte Region wird dadurch erheblich profitieren.

Wir rufen Sie als Krukower Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich **für die Glasfaser zu entscheiden**, damit Krukow die Anschlussquote von 55% erreicht und auch Ihr Haushalt zukunftssicher angebunden wird!

Ihre GUK - Gemeinschaft Unabhängiger Krukower
V.i.S.d.P: Julian Radünz | Hauptstraße 24 | 21483 Krukow | julian@krukow.de | Tel. 01577/5350563